



Evangelisch-Lutherische
KIRCHENGEMEINDE **FRUERLUND**

Die Glocke

DEZEMBER 2025 - MÄRZ 2026



„Lebenslasten“ - von Michael Jensen

Anders schön...

Draußen wird es immer schneller dunkel, die Blätter fallen, Blüten haben ausgeblüht und die Natur wird nach und nach in neue Farben getaucht. Kälte macht sich breit und wir suchen nach Wärme: Wärme in unseren Stuben, Wärme in unseren Herzen, wir suchen nach Miteinander und treffen uns zum Adventstee. Kerzen haben Hochkonjunktur und laden uns lichtvoll ein. Es wird gebacken und gebastelt. Wir sind mehr drinnen als draußen.

Der Sommer war sehr groß und wunderbar. Hier und da haben wir die Sommerfrische genossen und vielleicht Farben, Gedanken und Ereignisse gesammelt für die kalte Jahreszeit.

Und obwohl ich etwas wehmütig dem Sommer hinterherschau, denke ich: der Herbst ist anders schön! Er hat nicht das Hitzige des Sommers, sondern eher die Einkehr, mit bunten Farben, duftenden Gewürzen, schmackhaften Suppen. In den Herbst und Winter hinein gehören für mich die Ruhe und die Gemütlichkeit, nicht mehr das Schnelle und Luftige des Sommers. Anderes findet Platz.

Es ist als wollte diese Zeit uns sagen, halte es eine Weile bei dir selbst aus. Lass ruhen, was das Jahr über in Bewegung ist, hole ein, was über das Jahr zerstreut war und beschränke dich auf das Wesentliche.

Zum Wesentlichen könnte auch gehören, mal wieder in Ruhe ein Buch zu lesen.



Da hätte ich eine feine Empfehlung für Sie:

Der Hansa Verlag hat eine Lesereihe begonnen, schon vor längerer Zeit: „Das Leben lesen.“

Die 10 wichtigsten Themen unseres Lebens. Herausgekommen sind Themen wie „Wohnen“ von Doris Dörrie, „Altern“ von Elke Heidenreich, „Lieben“ von Emilia Roig oder „Essen“ von Alina Bronsky. Alle diese eben genannten Bücher könnte ich empfehlen, denn sie tauchen ganz wunderbar in die jeweilige Thematik ein. Sie sind interessant und überraschend gleichermaßen und machen neugierig auf mehr.

Alle Bücher wärmen ein wenig die Seele und lassen an eigene Erfahrungen zurückdenken, sei es mit dem Wohnen, dem Lieben oder dem Essen.

Ja und das Altwerden, das geht sowieso mit uns.

Das Buch „Essen“ geht eine besondere Symbiose ein zwischen Gerichten aus der Kindheit, lieben Gewohnheiten und der Kunst, ein Essen zu bereiten für sich und andere. Es ist mit viel Humor und Tiefgang geschrieben. Und macht fest, dass wir alle etwas vom und über das Essen erzählen könnten, denn es beschäftigt uns mehr in unserem Alltag als wir glauben. Und im Winter allemal. Wenn Sie Lust haben ein neues Früchtebrot für die Weihnachtszeit auszuprobieren, dann sind Sie bei diesem Buch genau richtig. Es ist kein Kochbuch und doch verrät die Autorin zwischen den Geschichten manche liebgewordenen Rezepte und wie sie dazu gekommen ist.

Viel Vergnügen beim Entdecken! Mag die kommende Zeit wärmend für Sie sein und schmackhaft allemal.

Ihre Pastorin Anke Theuerkorn



<https://www.hanser-literaturverlage.de/buchspecials/hanser-berlin-reihe-leben-c-169>

Wie feiern wir Gottesdienst ...

... und was tun wir da eigentlich?

Wir betreten einen heiligen Raum und treten damit heraus aus dem Alltäglichen. Im besten Fall kommen wir mit Gott, uns selbst und mit anderen in Kontakt. Worte und Gesänge tragen uns.

Wie drückt sich unser Glaube aus?

Finden unsere Sorgen Worte und unsere Sehnsucht Klänge?

Schön wird ein Gottesdienst, wenn wir miteinander unterwegs sind und interagieren. Das meint, dass diese Zeit in der Kirche von einem Wechselspiel getragen wird, welches uns innerlich und äußerlich erfüllt.

Dafür haben sich Kommissionen eine Ordnung überlegt, die manch festen Bestandteil hat und andere variabel sind.

Wir im Gottesdienst-Ausschuss haben unser Feiern, die Körperhaltungen und Gesten, die Worte, Gesänge, die Stille noch einmal ausgelotet und das zusammen mit Sven Rösch, der uns dabei musikalische Varianten an die Hand gegeben hat.

Wir haben die jetzige Gottesdienstordnung an einigen Stellen verändert. So möchten wir insgesamt dazu einladen, dass die Kirche ein „Ort der Stille“ ist, besonders vor dem Gottesdienst und Menschen dort ankommen können und Ruhe finden.

Unser Gemeindezentrum bietet ja den Kaminraum, in dem auch vor dem Gottesdienst geplauscht werden kann in aller Gemütlichkeit.



Zum Orgelspiel ziehen die Beteiligten am Gottesdienst ein und die Gemeinde steht dazu auf. Dann beginnen wir gemeinsam mit dem ersten Lied und singen es im Stehen.

So richten wir uns auf und aus und öffnen uns für Gott und diese besondere Zeit, die nun kommt.

An einer anderen Stelle stehen wir noch, nämlich bei der Lesung vor dem Glaubensbekenntnis.

Das schenkt der Lesung noch einmal eine andere Aufmerksamkeit und macht uns hörbereiter, dem zu folgen, was gelesen wird. Wir bringen zu einem Gottesdienst immer all das mit, was uns im Herzen schwebt, was

GOTTESDIENSTORDNUNG

schwer ist und was leicht. Dafür hatte schon die Alte Kirche Worte und Gesänge. Das „**Kyrie eleison**“, das „**Herr erbarme dich**“ und das „**Gloria in excelsis**“, der Lobgesang „**Ehre sei Gott**“.

Für beide Formen haben wir Liedfassungen gewählt, die wir gut miteinander singen können und die in der Gemeinde auch schon bekannt sind. Dabei kam es uns auch auf die Verständlichkeit an und dass wir gut miteinander ins Singen kommen.



Das Abendmahl möchten wir in einer schlichten Form feiern, mit modernen Liedern und Texten, die heute verständlich sind. Der Gemeinschaftsgedanke hat uns dabei getragen.

Auch da kam es uns auf das Miteinander an, was im Friedensgruß einen besonderen Ausdruck findet.

Christus schenkt uns seinen Frieden und wir dürfen davon weitergeben: wir schauen uns an mit einem freundlichen Blick und geben uns die Hand mit den Worten: „**Der Friede Gottes sei mit dir.**“

Diese Worte zu sprechen und zu hören in der Begegnung, ist wie ein kleiner Segen mittendrin und stärkt und rührt auch manchmal zu Tränen.

Auch das haben wir in unseren Gottesdiensten schon so gefeiert.

Im **Januar 2026** wollen wir mit einer Erprobung für diese Ordnung beginnen. Vielleicht sind Sie neugierig geworden und machen gerne mit.

Immer dann, wenn ich den Gottesdienst gestalte, werde ich einige Teile kurz erläutern und etwas dazu sagen.

Und nach ca. einem halben Jahr schauen wir auf die gemachten Erfahrungen, verändern und passen an, wo es nötig ist.

Und dann ist sie da - unsere neue Gottesdienstordnung, deren Gebrauch Freude machen wird und die Gottesdienstzeit zu einer macht, aus der wir gestärkt, erfrischt, ermutigt und gesegnet in unseren Alltag zurückkehren können.

Lebendiger Adventskalender 2025



- 01.12. um 18:00 Uhr Gemeindezentrum Fruerlund
- 02.12. *****
- 03.12. um 18:00 Uhr Familie Holdt, Travestraße 28
- 04.12. *****
- 05.12. um 18:00 Uhr Familie Kemper, Am Volkspark-
beim Wasserturm , in der Kleingartenkolonie 115, Kürbisklause
- 06.12. um 18:00 Uhr Familie Scholtan, Schleibogen 1
- 07.12. um 18:00 Uhr *****
- 08.12. um 18:00 Uhr Familie Zemke, Mühlenholz 33
- 09.12. um 19:00 Uhr Die Popsingers im Gemeindezentrum Fruerlund
- 10.12. um 18:00 Uhr Wohnstätte Holländerhof, Fruerlundhof 6
gegenüber vom Gemeindezentrum
- 11.12. *****
- 12.12. um 18:00 Uhr Jugendzentrum Alsterbogen, Fruerlundhof 1a
- 13.12. *****
- 14.12. *****
- 15.12. um 18:00 Uhr Familie Holdt, Travestraße 28
- 16.12. um 17:00 Uhr SBV 360°, Mürwiker Straße 28-30
- 17.12. um 18:00 Uhr Familie Lorenzen, Neissestieg 17
- 18.12. um 15:00 Uhr AWO Servicehaus, Mürwiker Str. 81-83
- 19.12. *****
- 20.12. *****
- 21.12. *****
- 22.12. *****
- 23.12. *****



24.12. Gottesdienste im Gemeindezentrum Fruerlund

*Bitte auf den aktuellen Aushang in den Schaukästen und im Internet unter www-kirche-fruerlund.de nachsehen, um aktuelle Ergänzungen nicht zu verpassen!
Möchte noch jemand einen Tag ausfüllen?
Bitte melden bei: Helga Kemper, Telefon: 0461-3134615.*

Gemeindeversammlung am 1. Advent

Nach der gottesdienstlichen Andacht mit Theologin Struckmeyer am **Sonntag, 30. November 2025** laden wir zur Gemeindeversammlung ein, die Einladung haben Sie im letzten Gemeindebrief gelesen und sie hängt auch in den Schaukästen aus.

Neben den aktuellen Zahlen zur Kirchengemeinde, wird es auch um die Zukunft der Zusammenarbeit mit St. Johannis und St. Jürgen gehen. In Zeiten weiterer Kirchenaustritte und weniger Steuermittelzuwendungen möchte der Kirchengemeinderat bei allen Entscheidungen auch Sie als Gemeindeglieder mitnehmen. Für unsere Zusammenarbeit mit den beiden Kirchengemeinden führen wir viele Gespräche. Gerne möchten wir unser Redaktionsteam für den Gemeindebrief erweitern. Herzlich laden wir sie ein, daran mitzuarbeiten: Sie mögen Texte schreiben, haben Ideen für den Gemeindebrief? Wir freuen uns auf Sie.

Für Fruerlund hat der Gottesdienstausschuss eine neue Gottesdienstordnung erarbeitet in Zusammenarbeit mit dem Organisten Sven Rösch. An anderer Stelle im Gemeindebrief (Seite 4/5) mehr dazu. Seien Sie gespannt und herzlich eingeladen. **Für den Kirchengemeinderat (KGR) Sylta Nowc**

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott,
lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer
Seele und mit ganzer **Kraft**. «

DEUTERONOMIUM
6,5

Monatsspruch JANUAR 2026

ENJOY THE RIDE

GORZELNIASKI

Busse, Oldtimer, Bikes, Werkstatt und noch viel mehr...



**MIET' DIR
DEINEN BUS**

Gelegenheitsfahrten



**MIET' DIR
DEINEN OLDTIMER**

Event- & Ausflugsfahrten



**RIDE YOUR
CUSTOM-BIKE**

Motorrad-Vermietung

📍 Flensburg | 📞 0461 50319-0

📷 🌐 🌐 gorzelniaski.de

20 und 25 Jahre – Jubiläum in Fruerlund

Dank und Segen für zwei langjährige Mitarbeiter aus unserer Kirchengemeinde Fruerlund.

Geehrt wurden mit einer Dank- und Segensfeier am 11. Oktober 2025 Hartmut Reis mit 25 Jahren und Heino Johmann mit 20 Jahren Tätigkeit im Herzen Fruerlunds. Gestaltet wurde die Segensfeier von Pastorin Anke Theuerkorn, Michal Tolkmitt (Leitung Kirchenkreis-Jugendwerk) und Sylta Nowc. Die musikalische Begleitung übernahm Sven Rösch an der Orgel und, auf Wunsch von Hartmut Reis, P.i.R. Michal Jensen an der Gitarre.



Barckmann + Suhr

Sanierungstechnik GmbH

Handewitt · Am Heizwerk 5 · Tel. 0461 / 57361

- ✓ Sanierung feuchter Keller
- ✓ Schimmelbeseitigung

Rufen Sie uns für einen
unverbindlichen
Beratungstermin an!

DOPPELTES JUBILÄUM



Engeladen waren WegbegleiterInnen, die das Arbeitsleben von Hartmut Reis und Heino Johmann in Fruerlund bereicherten wie PastorInnen, MitarbeiterInnen, Ehrenamtliche sowie Freunde und Familie.

Stand während der Feier im Gemeindezentrum der Dank und Segen im Vordergrund, gab es im Anschluss im Jugendzentrum ein gemütliches gemeinsames Essen. In allen Beiträgen wurde deutlich, wie wertvoll beide mit ihrem Sein und Tun für unsere Kirchengemeinde Fruerlund sind.

Hartmut Reis übernahm im Jahr 2000 die Leitung des Jugendzentrums Alsterbogen. Ziemlich schnell begann er mit seiner Arbeit im KGR und übernimmt seitdem für Bau und Verwaltung die Verantwortung sowie für alle Arbeitsabläufe. Von Anfang an war die Erhaltung der Bausubstanz und die Verbesserung der Energiebilanz sein großes Ziel. Ohne ihn würde die Kirchengemeinde mit ihren Gebäuden, ohne Investitionsstau, nicht so gut dastehen.

Ebenso ist Heino Johmann nicht wegzudenken mit seinem immerwährenden Einsatz für Sauberkeit in unseren Häusern und Pflege der Außenanlagen und das nun schon seit 20 Jahren. Weit über seine Arbeitszeit hinaus engagiert er sich für unsere Gemeinde auch ehrenamtlich.

Seine helfenden Hände wirken meist im Hintergrund und so kommt unsere Kirchengemeinde in den Genuss, immer alles fein und ordentlich vorzufinden. Alle Arbeiten und auch gelegentlich den Küsterdienst erledigt er zu unserer größten Zufriedenheit.

Sylta Nowc



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Süße Sterne mit Bonbon-Fenster

Verknete 200 Gramm Mehl mit einer Prise Salz, 60 Gramm Puderzucker, einem Ei, 100 Gramm kühler Butter und einem Teelöffel Vanilleextrakt. Stelle den Teig kalt. Gib 12 bunte Fruchtbonbons (ohne Füllung) nach Farben getrennt in Gefrierbeutel und klopfe sie klein. Steche aus dem Teig Sterne aus. Lege sie auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech. Aus der Mitte einen Kreis ausstechen. Dann fülle ihn mit einem Häufchen Bonbonstaub aus. Backe die Sterne bei 200 Grad etwa 7 Minuten. Lass sie ganz abkühlen, dann nimm sie vom Blech.



Sternenwunder

Sterne sind etwas zum Staunen und Träumen. Sie funkeln auf uns herunter und können uns sogar den Weg weisen. Im Dezember beginnt die Dunkelheit so früh, dass du abends schon den Sternenhimmel über dir betrachten kannst. Geh mal raus und guck! Zieh dich warm an und nimm ein Fernglas mit.



Sterne aus buntem Papier

Schneide aus farbigem, festem Papier mit verschiedenen Mustern jeweils zwei gleich lange Streifen. In die Enden kannst du Kerben, Zacken oder Rundungen schneiden. Klebe die zwei Streifen über Kreuz aufeinander. Schneide ein weiteres Paar Streifen, das ganz anders aussieht, aus und

klebe es schräg über Kreuz auf das erste Paar. So entstehen verschiedene bunte Advents-Sterne!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



VERANSTALTUNGEN

PopSingers beim Lebendigen Adventskalender

Mit großer Begeisterung wurden die Lieder und das Mitsingen gefeiert, als die PopSingers unter der Leitung von Maik Beta in der Fruerlunder Kirche auftraten. Beim anschließenden Beisammensein waren sich alle einig: das soll wiederholt werden. So laden wir ein zum Konzert und zum Mitsingen am **Dienstag, den 9. Dezember um 19 Uhr** im Gemeindezentrum Fruerlund. Das Singen für die Seele und ein paar Kleinigkeiten für den Leib werden wir im Rahmen des Lebendigen Advent bereit stellen , um gemeinsam die Adventszeit zu genießen.

Märchengottesdienst in Fruerlund am 15. März 2026

Im November musste der Märchengottesdienst leider krankheitsbedingt ausfallen, daher freuen wir uns, dass er am 15. März 2026 um 10 Uhr im Gemeindezentrum Fruerlund stattfinden wird. Pastorin i.R. Regina Franzen wird über das bekannte Märchen „**Die Bremer Stadtmusikanten**“ predigen.

Das Märchen findet ganz eigene Antworten auf die anscheinend zu allen Zeiten aktuelle Rentendebatte. Dass eine Gesellschaft ohne die Lebenserfahrung der Alten arm dran wäre, ist die Überzeugung des Apostels Paulus, wenn er den stauenden Zeugen des Pfingstgeschehens erläutert, was Gott mit den Menschen vorhat: „und eure Alten werden Träume haben.“ Was hat das mit den Bremer Stadtmusikanten zu tun? Lassen Sie sich überraschen!



Weihnachten in Gemeinschaft

Für Menschen, die am **Heiligabend** nicht allein feiern möchten, richtet in diesem Jahr die ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marien zusammen mit dem Diakonischen Werk zusammen eine Weihnachtsfeier aus.

Die besinnliche Feier findet im Gemeindehaus im Heiligengeistgang 4-8 statt. Mit Musik, Essen, Geschenken und Friedenslicht **beginnt sie um 18:15 Uhr und endet gegen 21 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.**

Wir bitten um **telefonische Anmeldung** im Büro des Diakonischen Werkes bei Kerrin Dreyer: 0461-4808320 oder unter weihnachten@diakonie-slfl.de. Sie möchten gern unterstützen?

Bitte melden im Kirchenbüro St. Marien: 0461-29313 oder unter kirchenbuero@marien-flensburg.de

Busfahrplan

Fruerlundholz vor dem Cevapcici	16:40 Uhr
Mürwik Christuskirche Ri. Twedter Plack	16:50 Uhr
Engelsby Brahmstraße Ri. Tarup	17:00 Uhr
Adelby Kirche Gemeindehaus Ri. Tarup	17:05 Uhr
ZOB Wasserrad	17:20 Uhr

Kunst & Kirche

... das ging gut zusammen in der Kirchengemeinde Fruerlund:
Die hellen Räume, die dichte Atmosphäre, Leben und Gottesdienste feiern inmitten von „Geschichten aus Stein“.

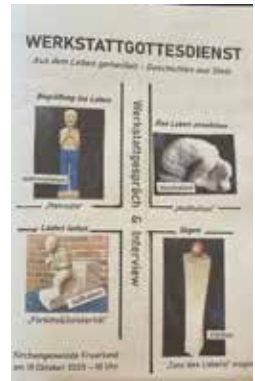
Der Eröffnungsgottesdienst am 19. Oktober, mit Vernissage war sehr gut besucht und von Pastorin Anke Theuerkorn, dem Künstler Michael Jensen mit fünf Teamern und HelferInnen vorbereitet und gestaltet.

„Werkstattgottesdienst“ – Steine, Werkzeuge, Bücher und 17 Skulpturen fanden Platz im Gottesdienstraum und laden ein zum Schauen, Befühlen und vor allem, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mit einem Glas Saft oder Sekt in der Hand vernahm man ein großes Gemurmel, ein Fragen und Lachen und Staunen.

In und an den Steinskulpturen waren so viele Lebensfragen lebendig geworden. Das wirkte frei und ansteckend.

„Der andere Gottesdienst – Geschichten aus Stein“. So hat das Flensburger Tageblatt geworben.



Die Themen der Steinskulpturen sind so vielfältig, wie das Leben selbst.

Am Eingang begrüßte uns der „Blue-Jeans-Monk“, Alltagsfrömmigkeit – Namaste mit offener Zugewandtheit, freundlich und liebevoll.

Er setzte das Willkommenszeichen, um die Vielfalt in der Ausstellung wirken zu lassen. Gut, dass man die Figuren berühren durfte.

Denn im Berühren wird man selbst berührt und nimmt die Figuren anders, vielleicht sogar tiefer wahr.

Themen, wie Lebenslasten, Angesehensein, Krankheit, Schönheit, Kraft drückten die Figuren aus. Aber auch Umweltzerstörung, Kreuzigung, Folter, Tod, Auferstehung und Meditation, Anspannung und Loslassenkönnen.

AUSSTELLUNG RÜCKBLICK



v.l.n.r. Gerd Schasberger, Dagmar Dosdal, Michael Jensen, Andrea Reetz-Rohde, Anke Theuerkorn, Hubert Ambrosius und es fehlt krankheitsbedingt Ingrid Parisius

Dazu die beigelegten Texte, Gedichte, Gedanken vom Künstler selbst verfasst. Ein bunter Reigen Leben. Vier Wochen konnte man das auf sich wirken lassen und am 16. November: Finissage - Alles wird wieder eingepackt. Dank an alle, die diese Ausstellung möglich machten, KonfirmandInnen und Gruppen, die gekommen waren und die vielen guten Gespräche mit neugierigen Gästen.

Kunst & Kirche das ging gut zusammen. Danke an die Kirchengemeinde.

Michael Jensen

Elektrotechnik mit
einer Hand.



INTELLIGENT
MODERNISIEREN

e-masters



ELEKTRO
GÖRTZ
INH. BORIS BERNDT

Wir bilden aus!



Heideland-Süd 12 | 24976 Handewitt/ OT Weding | Tel. 04 61 / 3 60 99 | www.elektro-goertz-fl.de

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste immer sonntags um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.

November		
30.11.	1. Advent im Anschluss unsere Gemeinde- versammlung s. S. 7	Theol. A. Struckmeyer
Dezember		
7.12.	2. Advent	Theol. A. Struckmeyer 
14.12.	3. Advent	P. i.R. P. Rönndahl
21.12.	4. Advent	Ehrenamtsteam
24.12.	Heiligabend	Pn. A. Theuerkorn
14:30	Christvesper mit Krippenspiel	Pn. A. Theuerkorn
16:00	Christvesper mit Krippenspiel	Pn. A. Theuerkorn
22:30	Christmette	U. Morgenroth/K. Lucht
25.12.	1. Weihnachtstag Christuskirche Mürwik	Pn. D. Kallasch-Raunig
26.12.	2. Weihnachtstag St. Johannis Wunschliedersingen	Pn. K. Fiedler
28.12.	1. So. nach Weihnachten Ostufergottesdienst in Adelby	Pn. M.-B. Johannsen
31.12. 16 Uhr	Altjahrsabend	Theol. A. Struckmeyer

Nach den 10 Uhr Gottesdiensten laden wir zum Kirchenkaffee ein.

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste immer sonntags um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.

Januar 2026		
1.1. 18 Uhr	Neujahr in St. Johannis Neujahrsgottesdienst mit Einzelsegen	Pn. K. Fiedler
4.1. 14:30 Uhr	2. So. nach Weihnachten mit "Querblech"	P. i.R. H.-J. Friedrichsen
11.1.	1. Sonntag nach Epiphantias	Pn. K. Schroer
18.1.	2. Sonntag nach Epiphantias	Theol. A. Struckmeyer 
25.1.	Letzter So. nach Epiphantias	P. i.R. W. Heldt-Meyerding
Februar 2026		
1.2.	Septuagesimae	Theol. A. Struckmeyer
8.2.	Sexagesimae Kirchenfrühstück	Ehrenamtsteam
15.2. 14:30 Uhr	Estomihi Segnungsgottesdienst mit anschl. Kaffeetafel*	Pn. A. Theuerkorn
22.2.	Invokavit	Theol. A. Struckmeyer 
März 2026		
1.3.	Reminiszere mit Kirchenfrühstück	Ehrenamtsteam
8.3.	Okuli Weltgebetstag-Thema: "Kommt! Bringt eure Last!"	Theol. A. Struckmeyer
15.3.	Lätare Märchengottesdienst "Die Bremer Stadtmusikanten"	Pn. i.R. R. Franzen

Der Märchengottesdienst musste am 9.11.2025 krankheitsbedingt ausfallen und wird daher am 15.3.2026 gehalten!

* Anmeldung zur Kaffeetafel im Kirchenbüro, Tel. 04 61 - 3 20 11



Abendmahl

Was wird eigentlich aus unserer Kollekte?

Menschlichkeit vor Bürokratie, das sind die ersten Worte auf der Homepage von „**Praxis ohne Grenzen**“ in Flensburg.

Weiter lesen wir: Ohne Krankenversicherung? Die „Praxis ohne Grenzen“ hilft. Auch in Flensburg gibt es Menschen, die im Krankheitsfall ohne ausreichende Versorgung sind, meist, weil sie nicht oder nicht mehr krankenversichert sind. Die „Praxis ohne Grenzen“ bietet diesen Menschen an zwei Standorten unbürokratisch ärztliche Hilfe an und kooperiert dabei auch mit der Klinik für Unfallchirurgie im DIAKO Krankenhaus.

Neben der medizinischen Versorgung unterstützen und beraten wir die Betroffenen, damit möglichst viele von ihnen wieder in das Versicherungssystem zurückkehren können.

In Flensburg werden zwei Möglichkeiten angeboten die „Praxis ohne Grenzen“ zu besuchen:

1. Sprechstunde im Gesundheitshaus:

Die Praxis befindet sich im Gesundheitshaus Flensburg, Norderstraße 58 (Eingang über Parkplatz Herrenstall).

Sprechstunde: mittwochs 14.30 – 16 Uhr / Tel. 0151 57492755

2. Sprechstunde im Tagestreff des Diakonischen Werkes:

Der Tagestreff befindet sich im Johanniskirchhof 19 a.

Sprechstunde: dienstags 11 - 12 Uhr

Die „Praxis ohne Grenzen“ entstand auf Initiative des DIAKO-Vorstands in Zusammenarbeit mit Dr. Martin Oldenburg, dem ehemaligen Leiter der Gesundheitsdienste, Horst Bendixen, dem ehemaligen Leiter des Fachbereiches Jugend, Soziales und Gesundheit der Stadt Flensburg sowie Dr. Ingeborg Kreuz und Dr. Henning Baur vom Flensburger Ärzteverein.

Seit 2013 behandeln die Ehrenamtlichen des Vereins Menschen ohne Krankenversicherungsschutz. Derzeit sind fünfzehn Menschen aktiv, aus der Medizin und Pflege, aber auch aus anderen Berufen.

Haben auch Sie Lust, Menschen in Not unbürokratisch zu helfen?

Das Team der „Praxis ohne Grenzen“ freut sich über jede Unterstützung.

Ob Sie pflegerische/therapeutische Fachkompetenz einbringen oder aus anderen beruflichen Hintergründen kommen – Hilfe ist willkommen.

Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf!

Tel. 0151 57492755

E-Mail pog.rueppel@web.de und pog-fl-sn@web.de

Diese wertvolle Arbeit haben wir gerne mit unserer Kollekte vom 26.10. in Höhe von 152,70 Euro unterstützt und danken auf diesem Wege allen Geberinnen und Gebern ganz herzlich.

Gottesdienst SCHULE BEGINNT!

Einschulungsgottesdienst

Es war eine Premiere, denn der Einschulungsgottesdienst fand nicht, wie in den vielen Jahren zuvor am Mittwoch vor der eigentlichen Einschulungsfeier in der Grundschule Fruerlund statt, sondern am Dienstagnachmittag davor, am 9. September mit Pastorin May-Britt Johannsen. Befürchtungen, dass

nur Wenige die Chance wahrnehmen würden, ihren Kindern Gottes Segen mit auf den Weg zu geben, stellten sich als unbegründet heraus.

Eifriges Stühle schleppen wurde notwendig, um den insgesamt 108 Gästen Platz zu bieten. In Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Alsterbogen führte die Pastorin durch den Gottesdienst. Ein großes Dankeschön an May-Britt Johannsen, denn sie sprang kurzfristig für die erkrankte Kollegin ein. Im Gegensatz zu den bisherigen Feiern zur Einschulung, fehlten lediglich die Schultüten im Gesamtbild, denn diese bekamen die SchülerInnen ja erst am nächsten Tag.

Viele Eltern schätzten es sehr, dass der eigentliche Einschulungstag nun etwas entspannter angegangen werden konnte. Der Kirchengemeinderat Fruerlund überlegt, ob es auch im kommenden Jahr wieder einen Einschulungs-Gottesdienst am Tag vor der Schulfeier geben wird. Das hängt im Wesentlichen von der Anzahl der SchülerInnen ab, die eingeschult werden. In diesem Jahr war die Zahl so groß, dass die Einschulung in zwei Etappen stattgefunden hat. Wir freuen uns auf jeden Fall auf das nächste Mal.

Sylta Nowc




„Min to Hus“
Ambulanter Pflegedienst

**Ambulante
Alten- & Krankenpflege**

0461-999 389 60 | Osterallee 202, 24944 Flensburg | www.min-to-hus.de

Adventsfeier am 2. Dezember um 14:30 Uhr

Wir wollen gemeinsam in die Adventszeit gehen und der Vorfreude nachspüren. Sie sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Leckereien im Gemeindezentrum Fruerlund.

Mit Sven Rösch an der Orgel wollen wir alte und neue Lieder singen und es werden adventliche Gedanken und Geschichten vorgetragen. Sollten Sie selbst ein weihnachtliches Gedicht oder eine Geschichte haben, bringen Sie es gern mit. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit!

Ihre und Eure Anke Theuerkorn



Adventskalender vor dem Gemeindezentrum Fruerlund



In der Corona-Zeit von der damaligen Vikarin Sabrina Stahlschuss und Pastor Schulz ins Leben gerufen, ist der Adventskalender vor der Tür der Kirche Fruerlund eine feste Größe in der Vorweihnachtszeit geworden. So haben auch in diesem Jahr fleißige Hände von lieben Menschen aus unserer Gemeinde schöne Kleinigkeiten für jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember gebastelt und hübsch verpackt.

Lassen Sie sich überraschen!

Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen, die es jedes Jahr möglich machen.

FARBEN SÖRENSEN

GmbH & Co.KG

Farben – Tapeten – Bodenbeläge
Werkzeuge – Eisenwaren – Sicherheitstechnik



Friesische Straße 67 · 24937 Flensburg · Telefon 0461/50324-0 · Fax 0461/50324-38

Internet: farben-soerensen.de

E-Mail: info@farben-soerensen.de



Segnungsgottesdienst am Sonntag, 15. Februar 2026

Ein Segen im neuen Jahr!

Dazu laden wir ein am **15.02.2026 um 14:30 Uhr** in das Gemeindezentrum.

Nach dem Gottesdienst, in dem Pastorin Anke Theuerkorn Ihnen Ihren persönlichen Segen per Handauflegung spendet, laden wir ein zur Kaffeetafel. Dazu bitten wir um Anmeldung im Kirchenbüro unter Tel.: 3 20 11.

Andachten in den Pflegeheimen

Elsa Brändströmhaus: jeden 1. Mittwoch im Monat

Fördeblick: jeden 1. Freitag im Monat

AWO Fruerlund: jeden 3. Freitag im Monat

mit *Theologin U. Grote*

*Bereiten Sie sich vor, um sicher
über die Brücke des Lebens zu
gehen und das Meer der
Ewigkeit in Frieden zu
erreichen.*

—❤—
*Mit einer Vorsorge können Sie
sicherstellen, dass Ihre letzten
Wünsche respektiert werden
und gleichzeitig Ihre
Angehörigen entlasten.*



Bestattungen
Marquardsen

Mürwiker Str. 164 - 24944 Flensburg

☎ 0461 40 68 59 59

🌐 www.bestattungen-marquardsen.de

✉ info@bestattungen-marquardsen.de

Kirchengemeinde Mürwik



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mürwik
Fördestr. 4, 24944 Flensburg

Sonabend, 6. Dezember 2025

Nikolaustag
von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Herzliche Einladung zur unserer
adventlichen BUTIKKE KK

Neben unserem Standardsortiment (wie z.B. Kleidung) bieten wir an diesem Tag auch Weihnachtsartikel, Hausrat, Spielzeug, Bücher und DVDs zu einem erschwinglichen Preis an.

Lassen Sie sich mit Kaffee und Gebäck sowie Grillwurst und Punsch verwöhnen und mit Gitarrenmusik und Gesang in eine vorweihnachtliche Stimmung versetzen.

Wir freuen uns auf viel Besuch!
Das Team der BUTIKKE KK

Aus den Kirchengemeinden St Jürgen und St. Johannis

“Messiah” zum Mitsingen

Die Kantorei St. Jürgen bietet erfahrenen Chorsängerinnen und -sängern die Möglichkeit, das größte und bekannteste Oratorium von Georg Friedrich Händel mitzusingen: Der Messias (Messiah) wird am **3. Januar 2026** in St. Jürgen aufgeführt. Die Proben beginnen am 6. November 2025 im Gemeindehaus St. Jürgen. Bei individueller Vorbereitung und Kenntnis des Werks ist ein Einstieg direkt in die Intensiv-Phase möglich, die vom 27. bis 30.12.2025 in der Internationalen Bildungsstätte Scheersberg stattfindet. Anmeldung unter: chorwerkstatt@web.de.

Wohnzimmerkirche

Advent ist Wunschzeit –

Nicht nur für Wunschzettel, sondern für Herzenswünsche. **Am Freitag, 19. Dezember, um 18 Uhr in St. Jürgen** wird's gemütlich: mit moderner Popmusik, Kerzenschein, Getränken und Raum für Gespräche. Komm, setz dich zu uns, trink einen Punsch – und wünsch dir was!

Stein vom Herzen

Mach's dir gemütlich in Gottes Wohnzimmer – einem Ort, um Steine vom Herzen fallen zu lassen und es sich gut gehen zu lassen. **Am 20. Februar um 18 Uhr in St. Johannis** feiern wir zusammen Wohnzimmerkirche: mit moderner Popmusik, Getränken und Raum für Gespräche.

Gottesdienst zum Internationalen Frauentag - Machst du mit?

Der Gottesdienst zum Internationalen Tag der Frau in St. Johannis ist eine lebendige und liebgelebte Tradition.

Dieses Jahr feiern wir am **15. März um 10:00 Uhr in St. Johannis**.

Eine Besonderheit dieses Gottesdienstes ist, dass er in Kooperation mit dem Frauenwerk des Kirchenkreises hauptsächlich von Ehrenamtlichen vorbereitet wird. Er ist politisch und etwas fürs Herz und es gibt besondere Musik. Hast du Lust, im Team zusammen ein Thema zu finden und den Gottesdienst im Gespräch gemeinsam zu entwickeln? Hast du Lust, diesen Gottesdienst mit vorzubereiten? Vorerfahrung ist nicht nötig! Melde dich gern bei Pastorin Kristina Fiedler.

Punschkonzert

21. Februar 2026, 19:00 Uhr in St. Jürgen

Mit Friederike Verfürth, Flöte, und Rainer Rafalsky, Orgel und Klavier. Musikalische Bilder und Geschichten von Aserbaidschan bis Frankreich. Es erklingen Werke von Amirov, Bartok, Ibert, Faure und Vivaldi. Zur körperlichen Erwärmung wird Punsch gereicht. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



BESTENS VERSORGT

 DRK-Schwwesternschaft
Elsa Brändström e.V.

Ambulanter Pflegedienst • Betreutes Wohnen
Demenzbetreuung • Pflegeberatung

www.drk-schwwesternschaft-flensburg.de
Tel.: 0461.314 40 0

GOTTESDIENSTE IN ST. JOHANNIS/ST. JÜRGEN

Gottesdienste in der Region - sonntags um 10 Uhr

wenn nicht anders angegeben

- 30.11. Pn. R. Tibbe St. Johannis 1. Advent
07.12. Pn. R. Tibbe St. Jürgen Singegottesdienst zum 2. Advent
mit der Kantorei
- 14.12. Pn. K. Fiedler St. Johannis 3. Advent für Groß und Klein
Donnerstag, 18.12. 7:45 Uhr
Pn. R. Tibbe St. Johannis Taizé-Gottesdienst der Goethe-Schule
- Freitag, 19.12. 18:00 Uhr
Pn. K. Fiedler/R. Tibbe St. Jürgen "Komm und wünsch dir was!"
- Mittwoch, 24.12. Heiligabend in St. Johannis
15:00 Pn. K. Fiedler Mitmachkrippenspiel
17:00 Pn. i.R. M. Lehmann-Stäcker Christvesper
23:00 Pn. K. Fiedler Rockmesse
- Mittwoch, 24.12. Heiligabend in St. Jürgen
15:00 Pn. R. Tibbe Mitmachkrippenspiel
17:00 Pn. R. Tibbe Christvesper mit Kantorei
23:00 Pn. R. Tibbe Christmesse mit Kantorei
- Freitag, 26.12. 11:00 Uhr
Pn. K. Fiedler St. Johannis Wunschliedersingen
- Mittwoch, 31.12. 17:00 Uhr
Pn. R. Tibbe St. Jürgen Altjahrsabend
- Donnerstag, 01.01. 18:00 Uhr
Pn. K. Fiedler St. Johannis Neujahrsgottesdienst mit Einzelsegen
- 04.01. Pn. K. Fiedler St. Jürgen
11.01. Pn. R. Tibbe St. Jürgen mit Abendmahl
- 18.01. Prädikant M. Möllmann St. Johannis
18.01. 13:00 Pn. R. Tibbe 51-Stufen-Kino Kinokirche
- Freitag, 23.01. 18:00 Uhr
Pn. R. Tibbe St. Johannis Feier-Abend
- 01.02. Pn. R. Tibbe und G. Horton-Krüger St. Jürgen
Gottesdienst gemeinsam mit der methodistischen Gemeinde
- 08.02. Pn. K. Fiedler St. Johannis Gottesdienst für Groß und Klein
15.02. Pn. K. Fiedler St. Johannis mit Abendmahl
- Freitag, 20.02. 18:00 Uhr
Pn. K. Fiedler St. Johannis Wohnzimmerkirche
- 01.03. Pn. R. Tibbe St. Jürgen
08.03. Pn. K. Fiedler St. Jürgen
15.03. Pn. K. Fiedler/Team St. Johannis Gottesdienst zum intern. Frauentag
- Freitag, 20.03. 18:00 Uhr
Pn. R. Tibbe St. Jürgen Feier-Abend



Mit Gottes Wort zur letzten Ruhe geleitet wurde:

Siegfried Richard Gerhard Kühl

95 Jahre

Weltgebetstag

„Kommt! Bringt eure Last.“ lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2026.



„Rest for the Weary“ - Erholung für die Müden stammt von der jungen nigerianischen Künstlerin Gift Amarachi Ottah

Gefeiert wird der Weltgebetstag weltweit am Freitag, den 6. März. Frauen aus Nigeria haben ihn vorbereitet. Schauen Sie in der Tagespresse, wo in Ihrer Nähe der Weltgebetstag gefeiert wird. Es wird wie immer spannend und informativ sein. In der Kirche Fruerlund feiern wir den WGT in etwas anderer Form am **Sonntag, den 8. März um 10 Uhr mit Theologin Astrid Struckmeyer und Team**. Gemeinsam informieren wir und beten zu den Ausarbeitungen der Frauen aus Nigeria.

Was bleibt im Tod?
Wir helfen Ihnen,
wieder *Zuversicht*
zu finden.



Ihr Bestatter in Flensburg ☎ 0461 31 44 40

✉ info@stryi.de | www.stryi.de

Stryi
BESTATTUNGEN

Anzeige

Hinweis auf Widerspruchsrecht

Hinweis auf Widerspruchsrecht gegen die Veröffentlichung von Amtshandlungsdaten in Gemeindebriefen. Wir veröffentlichen in unserem Gemeindebrief regelmäßig, viermal im Jahr, kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen). Gemeindeglieder bzw. deren Angehörige, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten in der Glocke nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann. Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 1.06.2026.

Wir sind für Sie da!



Pastorin

Anke Theuerkorn

Tel: 04 61 - 31 34 99 14

✉ pastorin.theuerkorn@gmail.com



Gemeinsekretärin

Britta Barckmann

Di., Mi. & Fr. 10 - 12 Uhr

Tel: 3 20 11

✉ info@kirche-fruerlund.de

🌐 www.kirche-fruerlund.de



Küster

Hubert Ambrosius



Hausmeister

Heino Johmann

und

Andreas Werner

**Telefonseelsorge anonym und
kostenlos: 0800/111 0 111 oder
0800/111 0 222**



Fruerlunder Spielmobil

Jugendzentrum Alsterbogen

Tel: 3 52 74

Hartmut Reis, Monika Küpper

✉ jzalsterbogen@kabelmail.de

🌐 www.jugendzentrum-alsterbogen.de



Pastorin

Kerstin Schroer

Tel: 04 61 - 66 35 37 79

✉ schroer.jugendwerk@kirche-sflf.de



Kirchengemeinderat Fruerlund

BANKVERBINDUNG FÜR UNSER SPENDENKONTO

Kirchengemeinde Fruerlund

NOSPA - IBAN: DE 38 2175 0000 0165 8143 44

Bitte Verwendungszweck angeben:

z.B. Kinder; Senioren; allgemeine Gemeindegarbeit

Herausgeber: Kirchengemeinderat der Kirchengemeinde Fruerlund, Fruerlundhof 1

Redaktion: Sylta Nowc Tel.: 3 44 46 / Britta Barckmann Tel.: 3 20 11

Fotos/Grafiken: www.gemeindebrief.de / S. Nowc / Titelfoto: Michael Jensen

Für den Inhalt und die Form von Fremdtexen sowie Anzeigen liegt die Verantwortung beim jeweiligen Ersteller.

Auflage: 3.200